

Nachhaltige Landschaftspflege in der Südweststeiermark

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL. WERTSCHÖPFUNGSKETTE | UMWELT, BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ | KLIMASCHUTZ UND KLIMAWANDEL
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | SCHUTZGEBIETE | BIODIVERSITÄT | NATURSCHUTZ | UMWELTSCHUTZ | LANDWIRTSCHAFTLICHE DIENSTLEISTUNGEN | TOURISMUS | WERTSCHÖPFUNG | VERMARKTUNG UND VERTRIEB | ALM- & BERGLANDWIRTSCHAFT | KLIMASCHUTZ
PROJEKTREGION | STEIERMARK
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 14.2.2019-31.12.2021 (GEPLANTES PROJEKTENDE)
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 219.315,42€
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 169.663,42€
MASSNAHME | ZUSAMMENARBEIT
TEILMASSNAHME | 16.5 FÖRDERUNG FÜR GEMEINSAMES HANDELN IM HINBLICK AUF DIE EINDÄMMUNG DES KLIMAWANDELS ODER DIE ANPASSUNG AN DESSEN AUSWIRKUNG UND FÜR GEMEINSAME KONZEPTE FÜR UMWELTPROJEKTE UND DIE GEGENWÄRTIG ANGEWENDETEN ÖKOLOGISCHEN VERFAHREN
VORHABENSART | 16.05.2. A) STÄRKUNG DER ZUSAMMENARBEIT VON AKTEURINNEN UND STRUKTUREN ZUR ERHALTUNG DES NATÜRLICHEN ERBES & DES UMWELTSCHUTZES - NATURSCHUTZ
PROJEKTRÄGER | ARGE NACHHALTIGE LANDSCHAFTSPFLEGE SÜDWESTSTEIERMARK

KURZBESCHREIBUNG

Auf Grund anhaltender Trends in der Landwirtschaft (einerseits „Bäuerinnen- und Bauernsterben“ andererseits Intensivierung), des Klimawandels und der demografischen Entwicklung steht die Südweststeiermark, wie viele andere Regionen, vor großen Herausforderungen zum Kulturlandschaftserhalt. Wenig ertragreiche und schwer zu bewirtschaftende Wiesenflächen verbrachen bzw. verwalten zusehends auf Grund fehlender Bewirtschaftung. Um diese Entwicklung einzubremsen muss die Landschaftspflege zukünftig wertschöpfender organisiert werden. Die neu gegründete „ARGE (Arbeitsgemeinschaft) Nachhaltige Landschaftspflege Südweststeiermark“ (Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH– Naturpark Südsteiermark, Tourismusregionalverband Süd- und Weststeiermark, Maschinenring Leibnitz, Berg- und Naturwacht Stmk) soll bis Projektende eine Struktur zur Landschaftspflege schaffen (ähnlich einem Landschaftspflegeverband), die die Finanzierung, Pflegelogistik (Mahd etc.), Heuproduktentwicklung und freiwillige Landschaftspflege integriert.

AUSGANGSSITUATION

Viele der weniger ertragreichen und meist schwer zu bewirtschaftenden Flächen verbrachen beziehungsweise verwalten zusehends auf Grund fehlender Bewirtschaftung. Folgen sind der Verlust von Lebens- und Erholungsräumen, aber auch eine gravierende Veränderung des Landschaftsbildes. Dieses wiederum wird in Umfragen als eines der Hauptgründe angeführt, die Südweststeiermark zu besuchen beziehungsweise hier zu leben (vergleiche Pröbstl und Mostegel 2016). Um diesen Entwicklungen entgegenzuwirken und damit gleichzeitig den Lebensraum- und Biodiversitätsverlust einzudämmen muss die Landschaftspflege zukünftig zentral und

wertschöpfend organisiert werden. Zum Beispiel wurden in Deutschland, der Schweiz oder Südtirol zu diesem Zweck Landschaftspflegeverbände installiert.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

In dem Projekt „Nachhaltige Landschaftspflege in der Südweststeiermark“ werden die relevanten regionalen Organisationen (Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH – Naturpark Südsteiermark, Tourismusregionalverband Süd- und Weststeiermark Tourismus, Maschinenring Leibnitz, Berg- und Naturwacht Steiermark, Landwirtschaftskammer Steiermark, Naturschutz Steiermark, Natura 2000) erstmals gemeinsam während der geplanten Projektlaufzeit (Juli 2019 – Dezember 2021) an der Umsetzung einer organisierten und nachhaltigen Landschaftspflege in der Südweststeiermark arbeiten.

Mit Projektende soll im Rahmen einer umsetzbaren Struktur Landschaftspflege betrieben werden. Nach dem deutschen Vorbild sind Landschaftspflegeverbände freiwillige Zusammenschlüsse von Naturschutzverbänden, Landwirtinnen und Landwirten und Kommunalpolitikerinnen und -politikern, die gemeinsam Kulturlandschaftsräume erhalten oder neu schaffen wollen.

Das Neue an den Verbänden ist aber nicht dieses Ziel, sondern der Weg: die verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen wirken gleichberechtigt zusammen; im Vorstand sind sie jeweils mit der gleichen Anzahl an Personen vertreten. Die Projektaktivitäten konzentrieren sich auf die Bezirke Leibnitz (LB) und Deutschlandsberg (DL).

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Mit dem geplanten Projekt „Nachhaltige Landschaftspflege in der Südweststeiermark“ soll eine langanhaltende Zusammenarbeit der ARGE (Naturpark Südsteiermark, Tourismusverband Südweststeiermark, Maschinenring Leibnitz, Steiermärkische Berg- und Naturwacht) zum Erhalt der Kulturlandschaft in der Südweststeiermark begründet werden. Mit Projektende sollen folgende Inhalte geklärt- beziehungsweise in eine Landschaftspflegestruktur eingebaut worden sein:

- Finanzierung des Landschaftspflegefond
- Vermittlung von landwirtschaftlichen Fachkräften und Maschinen
- Heuprodukt aus ökologisch wertvollen Grünflächen inklusive Vermarktung
- Steigerung der Wertschöpfung
- Bewusstseinsbildung
- Freiwilligenarbeit in der Landschaftspflege



Naturpark-Südsteiermark

LINKS

Projektseite der Nachhaltigen Landschaftspflege Südweststeiermark (<http://www.naturpark-suedsteiermark.at/2019/09/20/nachhaltige-landschaftspflege/>)